



SFAMA News - Herbst

Einleitung	Attraktivität des Schweizer Fondsplatzes	3
	ESG-Anliegen fördern	3
Latest News	Deadlines coming up!	4
	Finanzmarktinfrastrukturverordnung	4
	Teilrevidierte Geldwäschereiverordnung-FINMA veröffentlicht	4
Fondsmärkte	Wichtige Kennzahlen zum internationalen Fondsgeschäft	5
	Verwaltete Vermögen bei hiesigen Banken stabil	7
	Fondsmarkt Schweiz 2018	8
	Schweizer ETF-Markt im Jahr 2018	9
	SFAARI®	10
	Die absatzstärksten Asset Manager	11
	Kennzahlen Finanzstandort Schweiz	11
Nationales Umfeld	FIDLEG/FINIG	12
	FIDLEG/FINIG-Übersetzungen	12
	Bundesrat will Attraktivität des Fondsplatzes Schweiz erhöhen	13
	FINMA fokussiert das Prüfwesen	13
	Fintech-Bewilligung: FINMA eröffnet Anhörung zur GwV-FINMA	13
	RegTech: Bericht vom Bundesrat verabschiedet	14
	Arbeitsgruppe Blockchain/ICO konsultiert Branche	14
	Staatssekretariat für internationale Finanzfragen	14
Internationales Umfeld	ESMA publishes final guidelines on MiFID II	15
	ESMA updates MiFID II Q&A	15
	ESMA's asks the European Commission for clarification	15
	ESMA updated its UCITS and AIFMD Q&As	16
	ESMA's response to EIOPA's questions on AIFMD	16
	ESMA finds shortcomings in national supervision	16
	ESRB publishes EU Shadow Banking Monitor	17
	GIPS® 2020	17
	GIPS - new Head	18
Die SFAMA in eigener Sache	Mitgliederbestand	19
	Fachausschüsse	19
	Anstehende Anlässe	20
Swiss Fund Data	Neue Anbieter auf www.swissfunddata.ch	21
Für Sie gesehen	Friends of Funds	22
	Funds processing automation rates reach new heights	22
	Schweizerischer Bankenombudsman	23
	State Street 2018 Fund Strategy Survey	23
Impressum	Hinweise und Kontaktadressen	24



Einleitung

Erhöhung durch Einführung innovativer Produkte

Attraktivität des Schweizer Fondsplatzes

Der Bundesrat will die Attraktivität des Fondsplatzes Schweiz steigern. Er beauftragte an seiner Sitzung vom 5. September 2018 das Eidgenössische Finanzdepartement mit der Erarbeitung einer Vorlage für eine entsprechende Gesetzesrevision bis Mitte 2019. Die neuen Bestimmungen werden die Markteinführung innovativer Produkte erleichtern.

Die Schweiz als global bedeutsamer Finanzplatz könnte ihr Potenzial im Bereich der kollektiven Kapitalanlagen noch stärker ausschöpfen. Der Bundesrat will die Wettbewerbsfähigkeit der Schweiz gegenüber konkurrierenden ausländischen Finanzplätzen verbessern.

Mit der Einführung einer Kategorie von Fonds im KAG, die keiner Genehmigungspflicht durch die FINMA unterliegen, könnten innovative Produkte viel rascher und kostengünstiger auf den Markt gebracht werden. Diese neue Kategorie von Fonds (Limited Qualified Investment Funds oder L-QIF) wäre qualifizierten Anlegern wie etwa den Pensionskassen und den Versicherern vorbehalten. Am Vernehmlassungsverfahren nimmt selbstverständlich auch die SFAMA teil.

Support durch die SFAMA

ESG-Anliegen fördern

An der SFAMA-Informationsveranstaltung Ende August wurden die rechtlichen Rahmenbedingungen der Sustainability-Thematik dargelegt und deren Zusammenhang mit der Corporate Social Responsibility (CSR) aufgezeigt. Die Schweiz ist Mitglied der UNO, der OECD und des FSB (Financial Stability Board). Sie hat das Pariser Klimaschutzabkommen unterzeichnet und sich zur Umsetzung der 17 SDGs (Sustainable Development Goals) verpflichtet. Die SFAMA wird in den kommenden Monaten die Stossrichtung des Verbandes zur ESG-Thematik festlegen.

Viel Spass bei der Lektüre !

Vorstand und Geschäftsstelle der SFAMA



Latest News

Reminder

**1. Januar 2016 –
31. August 2020**

**Per 1. Januar 2020 in
Kraft**

Deadlines coming up!

Unter dieser Rubrik publizieren wir jeweils wichtige anstehende Termine. Die Auflistung soll die Planung erleichtern, erhebt aber keineswegs Anspruch auf Vollständigkeit.

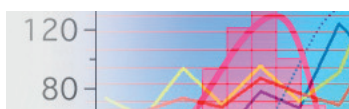
Finanzmarktinfrastrukturverordnung

Die übergangsrechtlichen Bestimmungen zur Finanzmarktinfrastrukturverordnung vom 25. November 2015 finden sich im 4. Titel der FinfraV. Wo die einzelnen Übergangsbestimmungen nichts vorsehen, gelten die neuen Bestimmungen mit Inkrafttreten, also ab 1. Januar 2016.

Teilrevidierte Geldwäschereiverordnung-FINMA veröffentlicht

Die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA passt die Geldwäschereiverordnung-FINMA an. Die Anpassungen sind Teil eines Gesamtpakets und beinhalten Massnahmen als Folge des FATF-Länderberichts der Schweiz und berücksichtigen die Rückmeldungen aus der Anhörung. Sie treten am 1. Januar 2020 in Kraft.

<https://www.finma.ch/> (Rubrik «News» / 18. Juli 2018)



43.7 Bio. EUR Fondsvermögen weltweit per Ende März 2018

Globale Fondsvermögen entwickelten sich uneinheitlich

Kaum Veränderungen im internationalen Gefüge

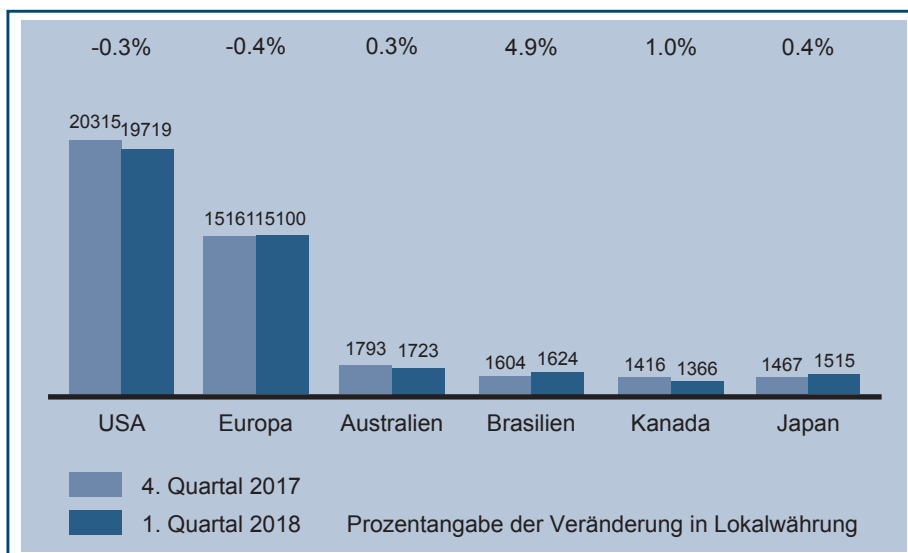
Fondsmärkte

Wichtige Kennzahlen zum internationalen Fondsgeschäft

Das weltweit investierte Fondsvermögen stieg 2017 nur leicht an, konnte den Trend im ersten Quartal 2018 allerdings nicht fortsetzen. Weil die EFAMA 2014 zusammen mit der IIFA (International Investment Funds Association) neue Fondstypen – etwa ETFs, institutionelle Fonds oder Absicherungs-Produkte – in die Betrachtung integrierte, ergab sich eine riesige Ausweitung der Fondsvolumen und Produktzahlen. Ein unmittelbarer Vergleich zu früheren Zahlen ist nur noch bis Anfang 2015 möglich. Per Ende März dieses Jahres lag das neu berechnete Fondsvolumen bei 43.7 Bio. EUR, was einem Rückgang von 1.26% auf Quartalsbasis entspricht. 3.16 Bio. EUR entfallen auf Funds of Funds.

Gemessen in Lokalwährungen lag im 1. Quartal des laufenden Jahres der Zuwachs in Brasilien mit 4.9% am höchsten, gefolgt von Kanada mit einem Plus von 1.0% und Australien, das 0.3% zulegen konnte. Das Fondsvermögen lag in Übersee Ende März 2018 wieder unter der Marke von 20 Bio. EUR. Auf unserem Kontinent – so die EFAMA in ihrem jüngsten Bericht – waren 15.1 Bio. EUR in Anlagefonds investiert.

Entwicklung des Fondsvermögens nach Regionen im 1. Quartal des Jahres 2018 (in Mrd. EUR)

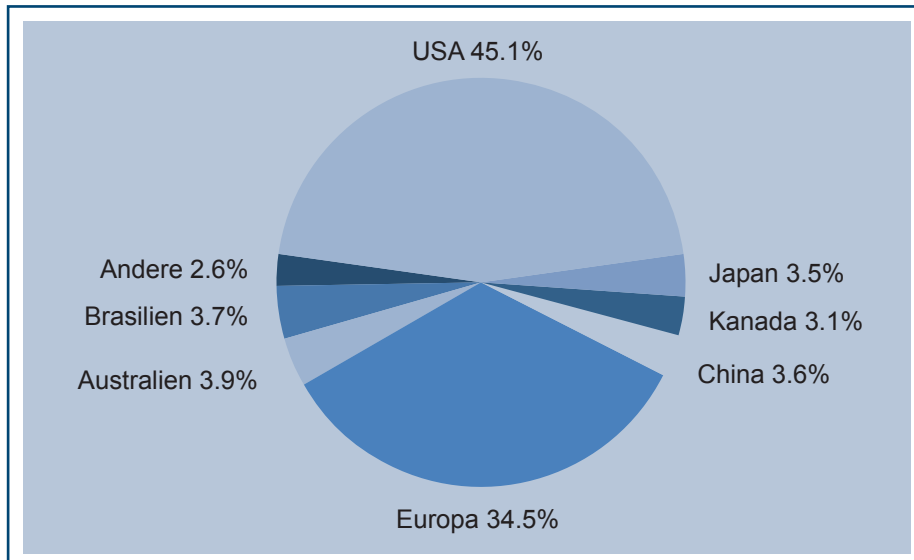


Quelle: EFAMA International Statistical Release, Juni 2018

Vergleicht man die ermittelten Werte, so weisen die USA per Ende des ersten Quartals einen Anteil am weltweit investierten Fondsvermögen von 45.1% auf. Europa folgt mit 34.5% auf Platz 2 und als dritte Kraft konnte sich Australien mit einem Anteil von 3.9% knapp vor Brasilien mit einem Anteil von 3.7% behaupten. China belegt mit 3.6% neu Rang 5 dieser Aufstellung und verdrängte Japan von diesem Platz.

Fondsuniversum welt-
weit bei 127'072 Fonds

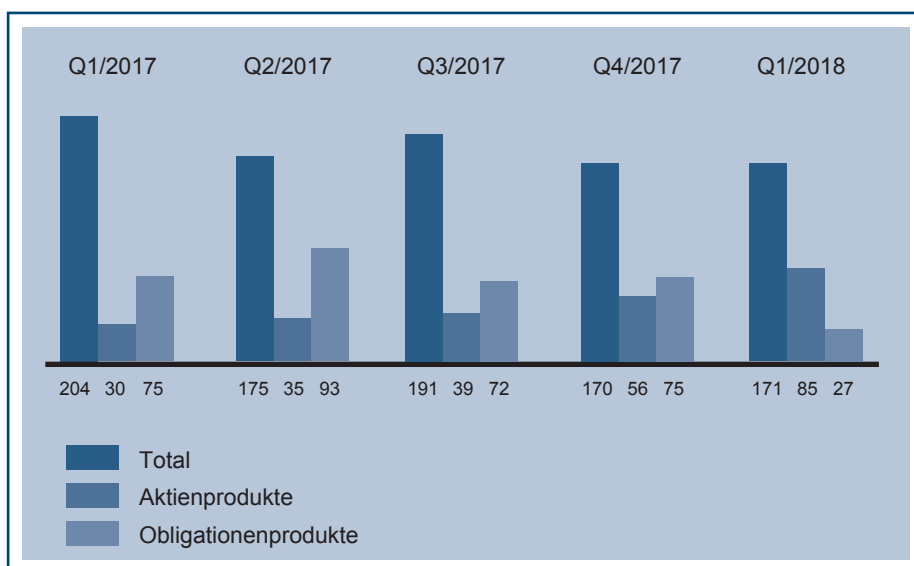
Weltweit verwaltetes Fondsvermögen nach Regionen per 31.03.2018



Quelle: EFAMA International Statistical Release, Juni 2018

Das von der EFAMA untersuchte Fondsuniversum belief sich per Ende März 2018 auf gesamthaft 127'072 Produkte. Dies entspricht einer Zunahme um 1032 Fonds seit Jahresbeginn. Die Verteilung der Fondsprodukte nach Kategorien lautet: Aktien (41%), Obligationen (21%), Gemischte (18%), Geldmarkt (11%) und andere (9%).

Nettoveränderungen von UCITS innerhalb Europas seit Frühjahr 2017



Quelle: EFAMA Quarterly Statistical Release, Juni 2018 (Quartalszahlen in Mrd. EUR)

Die Nettomittelflüsse der letzten Quartale reflektieren die tendenzielle Zuversicht vieler Anleger. Über die letzten vier Quartale konnten alle Fondskategorien netto Zuflüsse verzeichnen. Während die Geldmarktfonds im ersten und dritten Quartal 2017 Zuflüsse verzeichnen konnten

Volumenentwicklung uneinheitlich

In Schweizer Depots
liegen Wertschriften im
Umfang von 6.1 Bio. CHF

Vergleich der Fonds- bestände

Einheitliche Entwick-
lung der Fondsquote
bei Schweizer und
ausländischen Depot-
inhabern

mussten sie in den anderen Quartalen leichte Abflüsse gewärtigen. Auch die gemischten Fonds konnten in den fünf letzten Quartalen jeweils ansehnliche Zuwächse erreichen.

Ein Blick auf die europäischen Fondsmärkte zeigt, dass doch einige Länder im ersten Quartal 2018 Volumenrückgänge verzeichnen mussten (etwa Dänemark, Schweden oder Liechtenstein). Die sog. Sorgenländer Spanien, Italien, Griechenland und Portugal liegen bis auf Italien im Plus mit Werten zwischen 0.4% in Portugal und 1.9% in Spanien. Der europäische Durchschnitt lag bei -0.6% für UCITS und -0.4% für AIFs. Über alle Fondsklassen hinweg war ein Rückgang von -0.5% zu verzeichnen, wobei die Schweiz mit einem Minus von 0.2% minim besser abschnitt.

Verwaltete Vermögen bei hiesigen Banken stabil

Die Wertschriftenbestände in Kundendepots der Schweizer Banken stiegen im Verlauf des zweiten Quartals minim und erreichten per Ende Juni 6.09 Bio. CHF, wie der neusten Nationalbank-Statistik zu entnehmen ist. Das sind 0.9% mehr als am Ende des ersten Quartals. Gemäss der Monatsstatistik der SNB vom August 2018 nahmen die für ausländische Kunden verwalteten Wertschriftenbestände im Jahresverlauf um 1.0% auf 3.07 Bio. CHF zu. Die entsprechende Zahl für Schweizer Kunden beläuft sich bei einem Wertschriftenbestand von neu 3.02 Bio. CHF auf +0.8%. Der Anteil der ausländischen Kunden an den Beständen liegt knapp über 50%.

Vergleicht man die Fondsbestände, so stellt man zwischen inländischen und ausländischen Depotkunden gleiche Tendenzen fest. Das Fondsvermögen inländischer Depotkunden steigerte sich zwischen Jahresbeginn und Ende Juni 2018 um 14 Mrd. auf 1314 Mrd. CHF (+1.1%), jenes der ausländischen Kunden stieg um 19 Mrd. auf 911 Mrd. CHF (+2.1%).

Die Quote der Fondsbestände bei Schweizer Depotkunden stieg leicht und liegt Ende Juni bei rund 43.6%. Bei ausländischen Depotkunden oszillierte sie im Jahresverlauf um 29%, sprang aber im Juni auf 29.6%. Weiterhin halten primär Inländer Schweizer Fonds; die rund 817 Mrd. CHF machen mehr als 60% des Volumens von Kollektivanlagen aus. Ausländische Anleger meiden diesen Fonds-Typus tendenziell noch immer (die Quote liegt bei etwas über 8%). Der Volumenanstieg von 19 Mrd. CHF erfolgte also primär bei Fonds ausländischer Provenienz.

Kooperation zwischen
Swiss Fund Data und
Morningstar

Fondsvolumen rund
1119.5 Mrd. CHF

Anstieg um 16 Fonds
schweizerischen
Rechts im ersten
Halbjahr 2018

Fondsmarkt Schweiz 2018

Die Swiss Fund Data AG – eine Tochtergesellschaft der Swiss Funds & Asset Management Association SFAMA sowie der SIX Swiss Exchange AG – und die Morningstar Switzerland GmbH produzieren seit Anfang März 2014 gemeinsam die Schweizer Fondsmarktstatistik. Die Marktdaten der beiden Unternehmen werden zusammengeführt und durch die Swiss Fund Data in Form einer öffentlichen Marktstatistik einerseits und einem monatlichen Statistikabonnement andererseits veröffentlicht. Ergänzt wird das Angebot durch den regelmässigen Marktkommentar der SFAMA, welcher die Entwicklungen des Schweizer Fondsmarkts erörtert.

Per Ende Juni 2018 weist die Statistik zum Schweizer Fondsmarkt ein Totalvolumen von 1119.5 Mrd. CHF aus. Dieser Wert liegt 14.1 Mrd. CHF über dem Volumen des Vorquartals, was einem Anstieg von 1.3% entspricht. Die Zahlen basieren auf der Morningstar Datenbank und umfassen alle darin enthaltenen Fonds schweizerischen Rechts sowie alle ausländischen Fonds, die von den Fondsleitungen als zum Vertrieb Schweiz zugelassen gemeldet wurden (inklusive der institutionellen Anteilklassen), wobei nur die via Schweizer Vertriebskanäle abgesetzten Volumen berücksichtigt sind.

Nach Anlagekategorien unterteilt halten Aktienfonds mit über 42% weiterhin den grössten Anteil, gefolgt von Obligationenfonds mit rund 30.6%. An dritter Stelle liegen nach wie vor die Anlagestrategiefonds mit etwa 11.8%.

Entwicklung des Fondsvermögens seit Januar 2018

Fondskategorie	Volumen 31.12.17	Volumen 30.06.18	Wertveränderung
Aktien	465.8	476.0	+ 10.2
Obligationen	339.0	342.7	+ 3.7
Geldmarkt	74.3	88.9	+ 14.6
Anlagestrategie	128.6	131.6	+ 3.0
Andere	2.7	2.8	+ 0.1
Rohstoffe	23.0	24.4	+ 1.4
Alternative	20.7	19.4	- 1.3
Immobilien	32.8	33.7	+ 0.9
Total Markt Schweiz	1086.9	1119.5	+ 32.6

Quelle: Swiss Fund Data AG / Morningstar (Zahlen in Mrd. CHF)

Nachdem 2017 die Zahl der nach schweizerischem Recht gegründeten Anlagefonds weiter zugenommen hat (von 1551 auf 1642 Produkte), hat sich der Positiv-Trend im 2. Quartal fortgesetzt. Aktuell sind insgesamt 1658 Produkte hiesigen Rechts bei der FINMA registriert, darunter auch 18 Kommanditgesellschaften für kollektive Kapitalanlagen.

Umsätze von über
25 Mrd. CHF im zwei-
ten Quartal an der SIX
Swiss Exchange

Entwicklung der Anzahl Fonds nach Fondsart resp. Fondsdomizil (in Klammer: Fonds für qualifizierte Anleger)

Fondsart/ Fondsdomizil	Per Ende Dezember 2017		Per Ende Juni 2018		Veränderung im Jahr 2018	
Schweizerische Fonds	1642	(715)	1658	(711)	+ 16	(-4)
Kommanditges. für koll. K.	18	(18)	18	(18)	0	(0)
Effektenfonds	137	(0)	140	(0)	+ 3	(0)
Übrige Fonds für tradit. Anl.	1382	(657)	1390	(649)	+ 8	(-8)
Übrige Fonds für altern. Anl.	45	(17)	47	(19)	+ 2	(2)
Immobilienfonds	60	(23)	63	(25)	+ 3	(2)
Ausländische Fonds	7760		7844		+ 84	
Luxemburg	5216		5278		+ 62	
Irland	1684		1729		+ 45	
Andere Länder	860		837		- 23	
Total CH und Ausland	9402	(715)	9502	(711)	+ 100	(-4)

Quelle: FINMA (Stand per Anfang Juli 2018)

Die Zahl zum Vertrieb zugelassener Fonds beläuft sich per Ende März auf 9502 Produkte. Sie erhöhte sich damit gegenüber dem Vorquartal um 92, auf Jahresbasis um 416 Fonds. Verantwortlich für diese Entwicklung waren insbesondere ausländische (v.a. in Luxemburg domizilierte) Fonds. Luxemburg und Irland konnten ihre führende Stellung als Domizil-Standorte weiter ausbauen.

Schweizer ETF-Markt im Jahr 2018

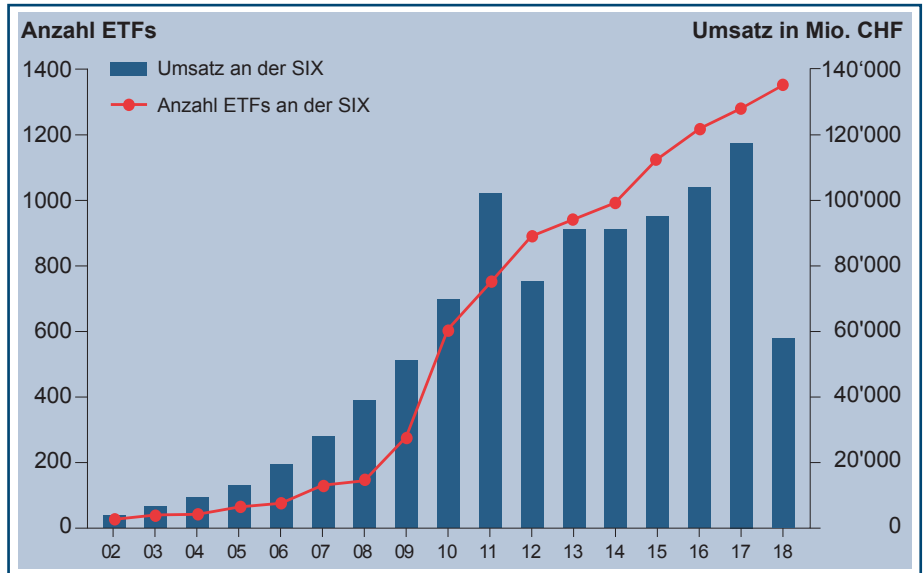
Der Gesamtumsatz an der SIX Swiss Exchange betrug in den ersten sechs Monaten des Jahres 57.0 Mrd. CHF, was leicht unter dem Halbjahresvolumen vom Vorjahr (61.7 Mrd. CHF) liegt. Per Ende Juni 2018 waren an der SIX Swiss Exchange 1369 ETFs von diversen Produktanbietern kotiert, was gegenüber dem Vorjahreszeitpunkt eine Erhöhung um 122 Produkte darstellt.

Die Mehrzahl der Produkte entfällt auf die Kategorie «Aktien entwickelte Märkte», wobei die Produkte des Bereichs «Fixed Income» immer zahlreicher werden. Betrachtet man den Umsatz nach Anlageklassen im 2. Quartal, so liegen Aktien aus entwickelten Märkten mit 55.8% weiter deutlich an erster Stelle (deren Anteil lag vor zwei Jahren allerdings auch schon bei 53.7%). Themenaktien stehen an zweiter Stelle, knapp vor Schwellenländer-ETFs (13.0% bzw. 11.5%). An vierter Stelle folgen mit 8.6% Fixed-Income-Angebot. Rohstoffe finden sich mit 6.1% auf Rang 5.

Die durchschnittliche Abschlussgrösse blieb in etwa stabil. Betrug sie im Jahre 2003 noch etwa 155'000 CHF, so lag sie im ersten Semester 2018 bei rund 99'135 CHF. Der Medianwert sank nicht weiter; er liegt mit 16'739 CHF aber auf sehr tiefem Niveau.

Anlagerenditeindikator
für Immobilienfonds in
der Schweiz

Entwicklung des ETF-Segments an der Schweizer Börse seit 2002

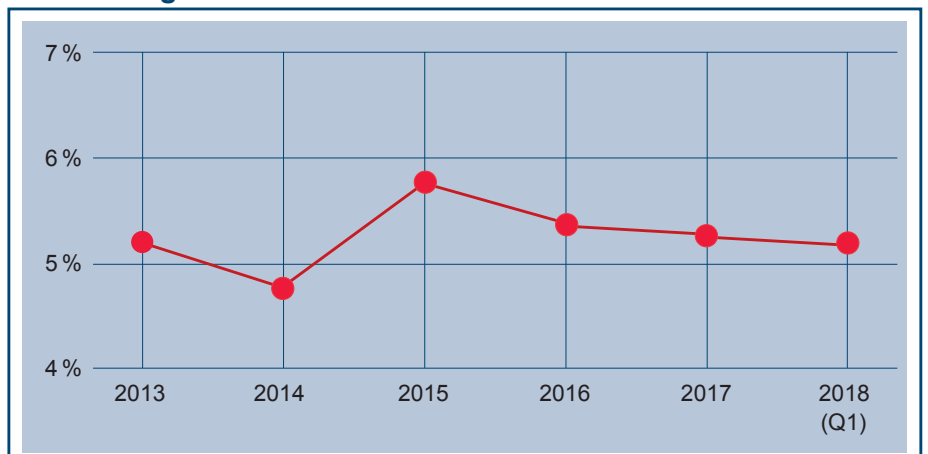


Quelle: SIX Swiss Exchange

SFA ARI®

Um die effektive Rendite auf Produktstufe der börsenkotierten Schweizer Immobilienfonds untereinander vergleichbar zu machen, hat die SFAMA im Jahr 2012 den SFA ARI® lanciert. Dieser stützt sich auf die Anlagerenditekennzahl und wird vierteljährlich (Januar, April, Juli, Oktober) von der Swiss Fund Data AG auf Grundlage der jeweiligen Jahresberichte berechnet.

Entwicklung des SFA ARI® seit 2013



Quelle: Swiss Fund Data

Das Fondsuniversum bilden die an der SIX Swiss Exchange kotierten Immobilienfonds, welche direkte Immobilienanlagen in der Schweiz

Aktuelle Rendite

31% für die Top-5

Ungleiche Verteilung

Handliches Faltblatt in gedruckter Form

tätigen mit ausschliesslichem Investitionsland Schweiz. Funds of Funds oder Schweizer Fonds, die direkt im Ausland investieren, sind ausgeschlossen.

Die aktuelle Anlagerendite des SFAARI® wird mit 5.26% angegeben. Der ermittelte Wert basiert auf den Geschäftsberichten per 31. März 2018 und ist im Vergleich zum Vorquartal gestiegen (0.05 Prozentpunkte). Berücksichtigt wurden für die aktuelle Bewertung 29 Immobilienfonds mit einem Nettofondsvermögen von rund 32.7 Mrd. CHF.

Die absatzstärksten Asset Manager

e-fundresearch.com aus Wien untersuchte die Morningstar-Datenbank nach den europaweit absatzstärksten Fondsgesellschaften. Mit kumulierten Nettozuflüssen von 46.9 Mrd. EUR waren Europas fünf Top-Gesellschaften im ersten Halbjahr für bislang 31% des gesamten Marktwachstums verantwortlich. Allein die drei absatzstärksten Asset Manager UBS, Natixis und Amundi zogen fast 20% der beobachteten Nettozuflüsse auf sich. Berücksichtigt wurden sämtliche aktive und passive Fondsstrategien, mit Ausnahme von Geldmarktfonds und Dachfonds.

Oberflächlich betrachtet scheint 2018 für die gesamte Branche ein erfolgreiches Jahr zu sein. Über alle 1360 bei Morningstar enthaltenen und in Europa aktiven Asset Manager konnten im ersten Semester bislang Nettozuflüsse von insgesamt 151 Mrd. EUR gemessen werden. Bei genauerer Betrachtung ergibt sich jedoch ein deutlich differenzierteres Bild: Mit 789 Fondsgesellschaften bzw. 58% konnte nur etwas mehr als die Hälfte der Anbieter Zuflüsse verzeichnen. Bei den schwächsten zehn Gesellschaften betragen die kumulierten Nettomittelabflüsse bereits beachtliche 40 Mrd. EUR.

Die in Europa beobachteten Nettozuflüsse waren alles andere als gleich verteilt. Während der arithmetische Nettozufluss pro Gesellschaft im Schnitt bei 111 Mio. EUR lag, konnte auf Median-Basis lediglich ein Wert von deutlich weniger attraktiven 1.94 Mio. EUR ermittelt werden.

Kennzahlen Finanzstandort Schweiz

Zweimal jährlich publiziert das Staatssekretariat für internationale Finanzfragen aktuelle Kennzahlen zum Finanzstandort Schweiz. Diese nützliche Zusammenstellung kann nicht nur elektronisch heruntergeladen werden, sondern auch als handliches Faltblatt in gedruckter Form kostenlos bestellt werden.

<http://www.sif.admin.ch> (Rubrik «Dokumentation»)



Nationales Umfeld

Im Parlament verabschiedet

FIDLEG/FINIG

Anlässlich ihrer Schlussabstimmung vom 15. Juni 2018 verabschiedeten die Eidgenössischen Räte die Vorlage FIDLEG/FINIG. Damit konnte die rund zweieinhalb Jahre dauernde, zuweilen hitzig geführte Diskussion im Parlament erfolgreich zum Abschluss gebracht werden. Die SFAMA hat in diesem Prozess einen wichtigen Beitrag geleistet.

Der verabschiedete Text ist unter folgendem Link zu finden:

<https://www.parlament.ch/de/ratsbetrieb/suche-curia-vista/ratsunterlagen?AffairId=20150073&k=PdAffairId:20150073>

Das EFD hat über den Sommer die Entwürfe für die Finanzdienstleistungsverordnung (FidleV) und Finanzinstitutsverordnung (FiniV) sowie die revidierte Kollektivanlagenverordnung (KKV) finalisiert. Nach Abschluss der behördeninternen Prozesse wird die entsprechende Vernehmlassung voraussichtlich im Oktober eröffnet und bis Anfang Februar 2019 dauern. Die Geschäftsstelle wird die Vernehmlassungsantwort unter Einbezug der Mitglieder im Rahmen verschiedener Arbeitsgruppen erarbeiten. Vertreter von Mitgliedsinstituten, die sich in diese Arbeiten einbringen wollen, sind herzlich eingeladen, sich bis Ende September 2018 bei der Geschäftsstelle zu melden.

Klar ist bereits heute, dass die Arbeiten auch für die Mitgliedsinstitute sehr zeitaufwändig sein werden und unter hohem Zeitdruck erfolgen müssen. Aus diesem Grund wird die Geschäftsstelle während der Vernehmlassungsfrist spezifische Informationsveranstaltungen in Zürich und Genf durchführen. So können sich auch Mitglieder, die keine Vertreter in die Arbeitsgruppen entsenden können, auf dem Laufenden halten.

Derzeit ist davon auszugehen, dass die beiden Gesetze sowie die Verordnungen auf den 1. Januar 2020 in Kraft treten werden.

FIDLEG/FINIG-Übersetzungen

Mit der Verabschiedung von FIDLEG/FINIG wurde ein wichtiger Schritt zur Sicherstellung der Exportfähigkeit des Schweizer Finanzplatzes getan. Sie finden neu die inoffiziellen englischen Übersetzungen der SFAMA zu FIDLEG und FINIG auf unserer Webseite. Diese Übersetzungen inklusive Anhang sollen Interessenten ein Hilfsmittel in ihrer täglichen Arbeit bieten.

Das Dokument ist für Mitglieder kostenfrei und für Nicht-Mitglieder gegen eine Schutzgebühr von 50.– CHF pro Dokument verfügbar:

<https://www.sfama.ch/de/publikationen/publikationen>

Für Mitglieder kostenfrei

**Stärkung des Schweizer
Finanzplatzes**

Bundesrat will Attraktivität des Fondsplatzes Schweiz erhöhen

Der Bundesrat will die Attraktivität des Anlagefondsplatzes Schweiz verbessern. Er beauftragte an seiner Sitzung vom 5. September 2018 das Eidgenössische Finanzdepartement (EFD) mit der Erarbeitung einer Vorlage für eine entsprechende Gesetzesrevision bis Mitte 2019. Die neuen Bestimmungen werden die Markteinführung innovativer Produkte erleichtern.

Dies ist ein wichtiger Schritt zur Erhöhung der Konkurrenzfähigkeit und zur Stärkung des Schweizer Finanzplatzes.

<https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-72049.html>

**Rundschreiben
revidiert**

FINMA fokussiert das Prüfwesen

Die FINMA stärkt die Risikoorientierung der aufsichtsrechtlichen Prüfung mittels Prüfgesellschaften. Dazu hat sie das entsprechende Rundschreiben revidiert.

<https://www.finma.ch/> (Rubrik «News» / 13. Juli 2018)

**Neue Bewilligungs-
kategorie**

Fintech-Bewilligung: FINMA eröffnet Anhörung zur GwV-FINMA

Zur Förderung von Innovationen im Finanzmarktbereich hat der Gesetzgeber Mitte Juni 2018 eine neue Bewilligungskategorie geschaffen: die so genannte Fintech-Bewilligung. Diese neue Kategorie im Bankengesetz kommt künftig bei Instituten zur Anwendung, die Publikumseinlagen im Wert von bis zu 100 Mio. CHF entgegennehmen, ohne diese anzulegen oder zu verzinsen. Solche Institute werden dem Geldwäschereigesetz und den entsprechenden Sorgfaltspflichten unterstehen. Zu diesem Zweck muss die Geldwäschereiverordnung-FINMA (GwV-FINMA) revidiert werden.

<https://www.finma.ch/> (Rubrik «News» / 28. August 2018)

**Einsatz innovativer
Technologien in der
Finanzmarktaufsicht
und -regulierung**

**Feedback zu ihren
Arbeiten erwünscht**

Newsletter

RegTech: Bericht von Bundesrat verabschiedet

Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 27. Juni 2018 den Bericht «Einsatz innovativer Technologien im Bereich der Finanzmarktaufsicht und -regulierung (RegTech)» in Erfüllung des Postulats 16.3256 Landolt vom 18. März 2016 verabschiedet.

<https://www.efd.admin.ch/efd/de/home/dokumentation/berichte/berichte.html>

Arbeitsgruppe Blockchain/ICO konsultiert Branche

Die Arbeitsgruppe Blockchain/ICO wurde Anfang 2018 eingesetzt, um die rechtlichen Rahmenbedingungen zu überprüfen und allfälligen Handlungsbedarf aufzuzeigen. Mit der vorliegenden Konsultation bietet die Arbeitsgruppe der Branche Gelegenheit, zu den bisherigen Arbeiten und zur Stossrichtung der Empfehlungen Stellung zu nehmen.

<https://www.admin.ch/gov/de/start/dokumentation/medienmitteilungen.msg-id-72001.html>

Staatssekretariat für internationale Finanzfragen SIF

Der SIF-Newsletter orientiert regelmässig über Neuigkeiten aus den Geschäftsbereichen des Staatssekretariats für internationale Finanzfragen. Er erscheint drei- bis viermal jährlich in deutscher und französischer Sprache.

<http://www.sif.admin.ch> (Rubrik «Dokumentation»)



Internationales Umfeld

Suitability requirements

ESMA publishes final guidelines on MiFID II

On 28 May 2018, the European Securities and Markets Authority (ESMA) released its final report on guidelines on certain aspects of the suitability requirements under the Markets in Financial Instruments Directive (MiFID). The assessment of suitability is one of the most important requirements for investor protection in the MiFID framework. It applies to the provision of any type of investment advice, whether independent or not, and portfolio management.

Press release

<https://www.esma.europa.eu/press-news/esma-news/esma-publishes-final-guidelines-mifid-suitability-requirements>

Investor protection and intermediaries

ESMA updates MiFID II Q&A

On 12 July 2018, ESMA updated its Questions and Answers (Q&A) document on the implementation of investor protection topics under MiFID and the Markets in Financial Instruments Regulation (MiFIR). The new questions concern inducements (research) and provision of investment services by third country firms.

Q&A

https://www.esma.europa.eu/sites/default/files/library/esma35-43-349_mifid_ii_qas_on_investor_protection_topics.pdf

Money Market Funds Regulation

ESMA asks the European Commission for clarification

On 20 July 2018, ESMA wrote to the European Commission asking it to provide clarity to market participants and investors on the issue of the compatibility of the reverse distribution mechanism (RDM), or share cancellation, with the Money Market Funds Regulation (MMFR). ESMA believes that clarity on this issue for investors and market participants is essential to ensure a proper and consistent interpretation and implementation of the MMFR.

News

<https://www.esma.europa.eu/press-news/esma-news/esma-writes-european-commission-share-cancellation-under-mmfr>

Letter

https://www.esma.europa.eu/sites/default/files/library/esma34-49-128_letter_to_ec_vp_dombrowski_share_cancellation.pdf

New areas

Definition of AIFs and leverage

Efficient portfolio management by UCITS

ESMA updates UCITS and AIFMD Q&As

On 23 July 2018, ESMA published an updated version of its Q&As on the application of the Undertakings for Collective Investment in Transferable Securities Directive (UCITS) and the Alternative Investment Fund Managers Directive (AIFMD). The new areas covered include investments in other UCITS with different investment policies, calculation of issuer concentration limits, reuse of assets by a UCITS depositary and supervisory issues.

Q&A

<https://www.esma.europa.eu/press-news/esma-news/esma-updates-ucits-and-aifmd-qas>

ESMA's response to EIOPA's questions on AIFMD

On 25 July 2018, ESMA sent a letter to the European Insurance and Occupational Pensions Authority (EIOPA) in response to certain AIFMD-related questions raised by EIOPA relating to the definition of AIFs and leverage.

Letter

https://www.esma.europa.eu/sites/default/files/2018-07/esma34-32-427_letter_to_eiopa_on_leverage_and_aif_definition.pdf

ESMA finds shortcomings in national supervision

On 30 July 2018, ESMA declared that national regulators need to improve their supervision of UCITS engaging in efficient portfolio management (EPM) techniques. A number of activities can fall under EPM, such as securities lending, and engaging in (reverse) repurchase agreements, as well as certain financial derivatives. A recent peer review by ESMA, which assessed the level of compliance of six national competent authorities (NCAs) with its guidelines on EPM, found a number of shortcomings in certain NCAs' approaches when supervising the use of EPM by UCITS.

Press release

<https://www.esma.europa.eu/press-news/esma-news/esma-finds-shortcomings-in-national-supervision-of-efficient-portfolio-management>

Peer review

https://www.esma.europa.eu/sites/default/files/2018-07/esma12-111-4479_final_peer_review_report_-_guidelines_on_efs.pdf

Several risks and vulnerabilities

ESRB publishes EU Shadow Banking Monitor

On 10 September 2018, the European Systemic Risk Board (ESRB) published the EU Shadow Banking Monitor 2018 which covers data up to the end of 2017. Shadow banking now accounts for around 40% of the EU financial system. The report identifies several key risks and vulnerabilities in the EU shadow banking system:

- Liquidity risk and risks associated with leverage among some types of investment funds.
- Interconnectedness and the risk of contagion across sectors and within the shadow banking system, including domestic and cross-border linkages.
- Procyclicality, leverage, and liquidity risk created through the use of derivatives and securities financing transactions.
- Isolated vulnerabilities in other parts of the financial sector, where significant data gaps prevent a comprehensive risk assessment.
- Monitor

https://www.esrb.europa.eu/pub/pdf/reports/esrb.report180910_shadow_banking.en.pdf

Release of the Exposure Draft for public comment

GIPS® 2020

CFA Institute has announced that the GIPS® 2020 Exposure Draft has been released for public comment. This is an exciting and significant milestone in the development of the GIPS standards that represents thousands of hours of effort between industry volunteers and CFA Institute staff. It is the ongoing goal to assemble industry best practices into a world-class standard that is useful, relevant, effective, and practical, and we believe public comment is critical in this regard. CFA Institute hopes that investment management professionals with a unique perspective to share will participate in the public comment process to ensure that the 2020 edition of the GIPS standards is as good as it can possibly be.

The GIPS® 2020 Exposure Draft can be found at www.gipsstandards.org. A pre-recorded webinar that summarizes key changes is available on the website. Public comments will be accepted through 31 December 2018 at standards@cfainstitute.org. Note that the GIPS® 2020 Exposure Draft does not include verification. The Verification Exposure Draft will be released on 31 October 2018, and public comments will be accepted through 31 December 2018.

New Head

GIPS

Karyn Vincent is the new Head of Global Industry Standards, effective 4 September 2018. She also serves as the GIPS Executive Director.

Karyn Vincent has over 28 years of experience providing GIPS verification and other performance related services. She previously chaired the GIPS Interpretations Subcommittee and the Verification/Practitioner Subcommittee, served on the CIPM® Advisory Council, and chaired the AIMR-PPS Implementation Committee.



Die SFAMA in eigener Sache

Vier Mitglieder neu aufgenommen

Mitgliederbestand

Vorstand und Geschäftsstelle freut es, dass die SFAMA im Sommer 2018 folgende Mitglieder aufnehmen durfte:

- Baloise Immobilien Management AG
- Nahmani Grunder & Cie
- Northern Trust Switzerland AG
- Quantica Capital AG

Rege Tätigkeiten

Fachausschüsse

Die Fachausschüsse liefern in Bezug auf das entsprechende Fachgebiet grundsätzlich Entscheidungsvorbereitungen zuhanden Vorstand und Geschäftsstelle. Die einzelnen Fachausschüsse sind/waren in folgenden Themenbereichen aktiv involviert.

Alternative Investments Hans-Jörg Baumann

- Detailbesprechung der beiden Fokus-Themen «Hedge Funds» und «Commodities»
- Diskussion einer möglichen Neuorganisation der AIC-Governance

ETF und indexierte Anlagen Markus Götschi

- Diskussion potenzieller Risiken von indexierten Anlagen (unter anderem Liquidität und Gebühren)
- Fortführung der Diskussionen über die Kotierung sämtlicher Anteilsklassen in der Schweiz

Immobilienfonds Roger Hennig

- Vorarbeiten zur Ergänzung der SFAMA-Richtlinie für die Immobilienfonds mit Angaben zur juristischen Person als Schätzungsexperten gemäss Art. 64 KAG und FINMA Jahresbericht 2017 (Seite 79)

Processes & Operations Daniel Lüdin

- Überlegungen zu einem «Hard Brexit»

Risk Management Martin Jufer

- Diskussion der Risk-Management-Ansätze einzelner Institute und Ableitung von «Best practice»-Ansätzen
- Vernehmlassung einer Risk-Management-Richtlinie für Asset Manager bei Mitgliedsinstituten
- Diskussionen mit der FINMA zur angedachten Risk-Management-Richtlinie und zum weiteren Vorgehen für die Publikation

Recht & Compliance Nicolas Tschopp

- Diskussion und Erfahrungsaustausch zu ESG-Aspekten
- Diskussion über den Umgang mit Clean Share Classes und Plattform-Gebühren
- Festlegung des Vorgehens bei der Vernehmlassung zu FIDLEV/ FINIV/KKV und zur Überarbeitung der Selbstregulierung

**Recht & Compliance
Asset Management**
Jasmin Djalali

Steuern
Hanspeter Kurz

Vertrieb & Marketing
Markus Signer

Save the date

- Diskussion von ESG-Aspekten und deren Auswirkungen auf die Schweiz
- Erfahrungsaustausch über die Umsetzung der General Data Protection Regulation (GDPR)
- Diskussion der Praxisänderungen bei Publikationspflichten von Vertretern
- Erörterung des aktuellen Stands beim Brexit
- Diskussion der Verordnung über die pauschale Steueranrechnung – Gleichbehandlung Anlagefonds
- Analyse der Veränderungen im Themenbereich «Vertrieb» mit FIDLEG/ FINIG aufgrund des Wechsels vom «Vertrieb» zum «Angebot» inkl. der Auswirkungen auf die Selbstregulierung der SFAMA
- Konkretisierung des Kommunikations-Konzepts «Anlagefonds für jedermann
- Start der Twitter-Aktivitäten mit aktuellen Anlagefonds-Themen

Anstehende Anlässe

GIPS Day 2018

Montag, 22. Oktober 2018
Hotel Metropol, Zürich

Swiss Fund Day 2018

Donnerstag, 22. November 2018
Hotel Park Hyatt, Zürich

Die Details zu den Veranstaltungen werden zu gegebener Zeit im Internet publiziert.

<https://www.sfama.ch/de/anlaesse>



Swiss Fund Data

Zahlreiche Dienstleistungen

Neue Anbieter auf www.swissfunddata.ch

Folgende neue Anbieter veröffentlichen neu ihre Produkte auf der Webseite und profitieren von den zahlreich angebotenen Dienstleistungen:

- Eurizon Capital S.A.
- Baloise Immobilien Management AG
- Merian Global Investors, ehemals Old Mutual Global Investors
- Lazard Asset Management Schweiz AG
- Tabula Investment Management Limited



Für Sie gesehen

In partnership with
SFAMA

Friends of Funds

Zwischen dem neutralen Diskussions-Forum und der SFAMA besteht eine langjährige Partnerschaft. Die soweit fixierten Daten und Themen lauten wie folgt:

Veranstaltungen in Zürich (Zyklus 31):

25.09.18 Asset Servicing & Administration - neuste Entwicklungen
23.10.18 Fondshandel: Möglichkeiten, Kosten und Effizienzfragen
27.11.18 Alpha-Generierung im volatilen Marktumfeld
22.01.19 FIDLEG und FINIG – Wo stehen wir?

Veranstaltungen in Genf (Zyklus 12)

04.12.18 Stratégies d'efficacité dans la gestion de fonds en Suisse

Zusatzinformationen zu den Anlässen in Zürich und Genf finden sich soweit vorhanden auf der Website des Forums unter

www.friends-of-funds.ch

Neue Rubriken

Anfang 2016 wurde die Website modernisiert und mit neuen Features ergänzt. Besucher haben nun die Möglichkeit, Dokumente wie Studien, Research-Berichte, PowerPoint-Dateien oder Umfrageresultate der Partner herunterzuladen. Diese sind in die vier Rubriken «Investment Center», «Service Center», «Education Center» und «News Center» eingeteilt.

Event-Kalender gratis
nutzbar

Das Forum «Friends of Funds» führt weiterhin einen neutralen «Event-Kalender» für Veranstaltungen der Fonds- und Finanzindustrie in der Schweiz. Er ist für Anlässe aller Art (auch mit eingegrenztem Publikum). Haben Sie Daten für Roadshows, Medienkonferenzen, Tagungen, Jubiläen oder von weiteren Anlässen, so können Sie diese gratis über die Website www.friends-of-funds.ch veröffentlichen lassen (Rubrik Events / Ihre Veranstaltung anklicken).

<http://www.friends-of-funds.ch>

New joint report from
EFAMA and SWIFT

Funds processing automation rates reach new heights

The European Fund and Asset Management Association (EFAMA), in collaboration with SWIFT, published a new report on the evolution of automation and standardisation rates of fund orders received by transfer agents (TAs) in the cross-border fund centres of Luxembourg and Ireland in 2017. The report is an on-going campaign by EFAMA and SWIFT to highlight the progress of automation and standardisation rates

Jahresbericht 2017

Published July 2018

of cross-border fund orders. Twenty-nine TAs from Ireland and Luxembourg participated in this survey.

<http://www.efama.org> (Rubrik Publications / Financial Markets)

Schweizerischer Bankenombudsman

Der Bankenombudsman hat den Jahresbericht 2017 publiziert (in deutscher und französischer Sprache). Er kann direkt bei der Geschäftsstelle des Schweizerischen Bankenombudsman, Postfach 1818, 8021 Zürich bestellt werden (Fax 043 266 14 15). Die gesamte Mediendokumentation (Jahresbericht, Medienmitteilung, Referate) ist auch auf der Homepage des Schweizerischen Bankenombudsman abrufbar.

<http://www.bankingombudsman.ch/dokumente/>

State Street 2018 Fund Strategy Survey

Despite facing heightened uncertainty about the future political and regulatory environment in which they operate, asset managers globally are positive about their prospects for increasing cross-border fund sales to investors around the world.

Research from State Street shows nearly two-thirds (64 percent) of managers expect their cross-border businesses to grow over the next five years.

http://www.statestreet.com/ideas/articles/cross-border.html?cid=pr_cross-border_press-release



Impressum

Redaktion

Swiss Funds & Asset Management Association SFAMA
 Postfach, CH-4002 Basel
 Telefon +41 61 278 98 00
 Telefax +41 61 278 98 08
office@sfama.ch
www.sfama.ch

Layout und Realisierung

R Consult GmbH
 Markus Röthlisberger
 Postfach, CH-5022 Rombach
 Telefon +41 62 827 37 47
 Telefax +41 62 827 17 72
roethlisberger@r-consult.ch

Autorenmeinung

Zitierte Beiträge oder Verweise auf entsprechende Quellen müssen sich nicht unbedingt mit den Ansichten der SFAMA decken.

Haftung

Für die Richtigkeit von Text- und Zahlenangaben, insbesondere für Beiträge aus Quelle Dritter, wird jede Haftung abgelehnt.

Copyright

Nachdruck und Wiedergabe von Inhalten (auch auszugsweise) sind gestattet unter Angabe der Originalquelle.

Twitter

Folgen Sie [@SFAMAinfo](https://twitter.com/SFAMAinfo) den Tweets auf Deutsch und Englisch.

Die SFAMA News erscheint 4x jährlich (März, Juni, September, Dezember) in deutscher, französischer und englischer Sprache. Download und Abo-Möglichkeiten finden Sie unter www.sfama.ch.